

Market Report 2026

Einschätzungen zur Entwicklung von Konjunktur,
Zinsen und Wirtschaftslage.

Zürich, Februar 2026

Geopolitische Entwicklungen und technologischer Fortschritt transformieren Industrien – Die strategische Weichenstellung ist in dieser Phase entscheidend

M&A



- Global ist die Anzahl Transaktionen **im Jahr 2025 im Vorjahresvergleich leicht zurückgegangen**. M&A wurde dabei zur konsequenten Strategieumsetzung eingesetzt. **Geopolitische Spannungen** sowie der technologische Fortschritt im **KI-Bereich waren wesentliche Beweggründe** für eine langfristige **strategische Neuausrichtung**.
- In der Schweiz war ein Anstieg der **Anzahl der Transaktionen** zu beobachten. Dies ist unter anderem auf das lokale **Finanzierungsumfeld** und die **attraktiven Schweizer Unternehmen als Übernahmeziele** zurückzuführen.
- Obwohl der Schweizer M&A-Markt für 2026 **positive Impulse verspricht**, gilt es, die **geopolitischen und handelspolitischen Risiken** im Auge zu behalten. Diese können die Realisierung sich anbahnender Transaktionen stark beeinflussen. Unternehmen sollten daher ihre **M&A-Strategien frühzeitig schärfen**, um **finanziellen Handlungsspielraum** zu sichern und **Chancen in strategischen Zukunftsfeldern gezielt** zu nutzen.

Die geldpolitische Wende hat sich im Jahr 2025 weiter gefestigt. Die Schweizerische Nationalbank reagierte auf den anhaltenden Rückgang der Inflation mit weiteren Leitzinssenkungen. Ähnliche Entwicklungen waren auch im internationalen Umfeld zu beobachten.

Das Jahr 2025 war zudem geprägt von Wandel und Unsicherheit. Das Zusammenspiel von Geopolitik, wirtschaftlicher Dynamik und technologischem Fortschritt hatte weitreichende Auswirkungen auf zahlreiche Industrien.

Auch im neuen Jahr dürften volatile Rahmenbedingungen die globale Wirtschaft prägen. Erfolgreiche Unternehmen erkennen daraus entstehende Chancen und setzen sie gezielt um.

IFBC freut sich darauf, im persönlichen Dialog auf individuelle Bedürfnisse einzugehen, um genau diese Chancen zu identifizieren und erfolgreich mit Ihnen zu realisieren.

Dr. Thomas Vettiger
Managing Partner

Bewertung



- Die **lockere Geldpolitik in der Schweiz** sorgt für ein **niedriges Zinsumfeld** und entsprechend vergleichsweise tiefere Kapitalkostensätze, was **höhere Unternehmensbewertungen** begünstigt.
- Gleichzeitig stellen **insbesondere geopolitische Spannungen sowie handelsbezogene Risiken** wie Zollmassnahmen wesentliche Unsicherheiten dar. Diese wirken negativ auf Unternehmensbewertungen durch höhere Risikoprämien.
- Für eine fundierte Entscheidungsfindung ist es in diesem Umfeld entscheidend, **Handlungsoptionen** für verschiedene Szenarien systematisch zu planen und in Unternehmensbewertungen **zu berücksichtigen**.

Finanzierung



- Die grossen Notenbanken haben ihre **Referenzzinssätze im Jahr 2025 weiter gesenkt**.
- Die **Credit Spreads der Schweizer Unternehmen haben sich per Ende des Jahres 2025 stabilisiert**.
- Angesichts des **hohen Refinanzierungsbedarfs** Schweizer Unternehmen ist es entscheidend, **frühzeitig alternative Finanzierungsquellen** zu sichern und sich auf mögliche Kostensteigerungen sowie eine Verknappung der Kreditverfügbarkeit einzustellen, um den **finanziellen Handlungsspielraum** zu wahren.

Inhalt



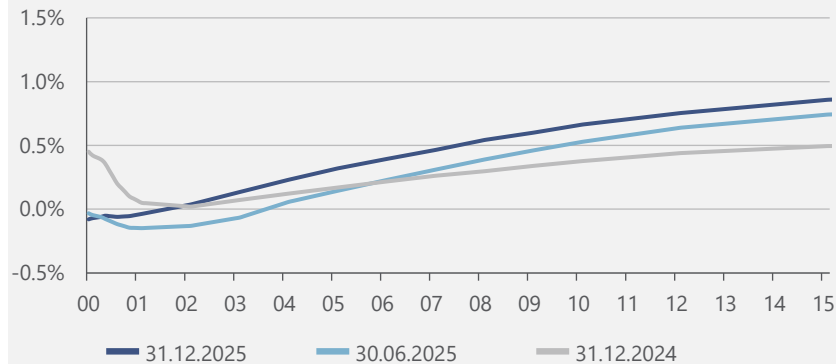
1	Kredit- und Kapitalmarkt	4
2	Aktienmarkt	7
3	Konjunktur	8
4	Währungen	10

Disclaimer: Diese Publikation hat einen rein informativen Charakter und soll daher nicht als Grundlage für Investitionsentscheidungen jeglicher Art dienen. Die IFBC AG übernimmt keine Verantwortung für die ausgewiesenen Ergebnisse, die präsentierten Einschätzungen oder die daraus gezogenen Schlussfolgerungen. Obwohl die Informationen in diesem Dokument aus sorgfältig ausgewählten Quellen stammen, übernehmen wir keine Verantwortung für die Genauigkeit, Richtigkeit oder Vollständigkeit dieser Quellen. Diese Publikation und ihre Bestandteile dürfen, unabhängig vom Verwendungszweck, ohne vorherige schriftliche Zustimmung der IFBC AG nicht vervielfältigt, verbreitet oder veröffentlicht werden.

Die in dieser Publikation veröffentlichten Angaben basieren auf folgenden Quellen: LSEG Data & Analytics (Januar 2026). Aargauische Kantonalbank, AKB Zins- und Währungsbarometer (Dezember 2025). BFS, Bruttoinlandprodukt nach Verwendungsarten (September 2025). BFS, LIK Totalindex auf allen Indexbasen (Januar 2026). Hypothekarbank Lenzburg, Zinsprognose Schweiz (Januar 2026). IMF, World Economic Outlook Database (Oktober 2025). KOF, Konjunkturbericht (Dezember 2025). Luzerner Kantonalbank, Zinsprognose Schweiz (Dezember 2025). Mergermarket, M&A Highlights 2025 (Dezember 2025). OECD, Data Explorer: Economic Outlook No. 118 (Dezember 2025). Schaffhauser Kantonalbank, Wechselkurs- / Zinsprognosen (Januar 2026). SECO, Konjunkturprognose (Dezember 2025). SIX Exchange Regulation, Regulatorische Mitteilungen (Januar 2026). SIX Group (Januar 2026). SIX Group, Fixed Income Market Report (Dezember 2025). SNB, Datenportal der Schweizerischen Nationalbank (Januar 2026). UBS, Global Forecast (Januar 2026). UBS, Hypothekarzinsen: Zinsprognose und Zinsentwicklung (Dezember 2025). Urner Kantonalbank, Zinsinformationen UKB (Dezember 2025). ZKB, Anlagen Aktuell (Dezember 2025). ZKB, Swiss Rating Guide (Juli 2025).

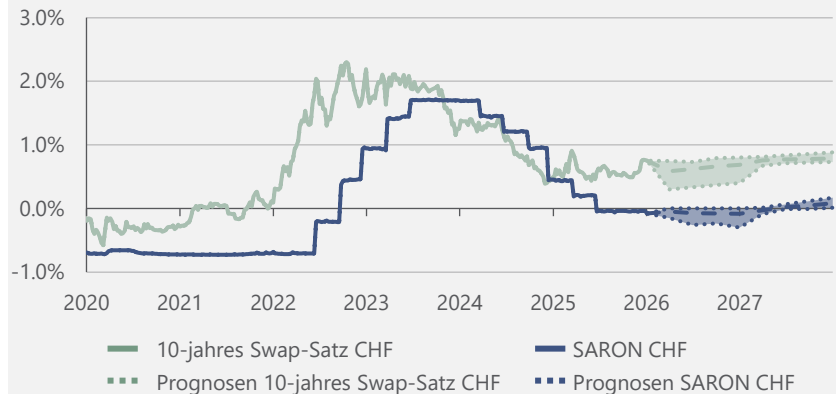
Der Rückgang der Zinsen im Jahr 2025 markiert die Rückkehr ins Nullzinsumfeld

Zinsstrukturkurve CHF¹⁾



1) ON: SARON, 3 Monate - 15 Jahre: Swap-Sätze (in %).

Entwicklung und Prognosen für SARON und Swap-Satz 10y CHF



Rückblick

- Im Jahr 2024 hat die SNB vier Zinssenkungen vorgenommen und den Leitzins um insgesamt 1.25 Prozentpunkte von 1.75% auf 0.50% gesenkt.
- Im März und Juni 2025 folgten schliesslich zwei weitere Zinssenkungen um jeweils 25 Basispunkte. Seit dem 20. Juni 2025 beträgt der Leitzins der SNB entsprechend 0.00%.

Ausblick

- Für das laufende Jahr erwarten Analysten ein konstantes bis rückläufiges Zinsniveau. Einzelne Prognosen für den Leitzins reichen bis zu -0.30% per Ende 2026.
- Die lockere Geldpolitik führt nach wie vor zu vergleichsweise tieferen Kapitalkosten und stützt somit die Unternehmensbewertungen. Von den geringen Zinsen profitieren besonders Geschäftsmodelle mit hohem Leverage.
- Vor diesem Hintergrund bleibt das Umfeld für Private-Equity- und strategische Investoren attraktiv – insbesondere auch mit Blick auf die Finanzierungsbedingungen. Letzteres stützt die Transaktionsaktivität im Jahr 2026.

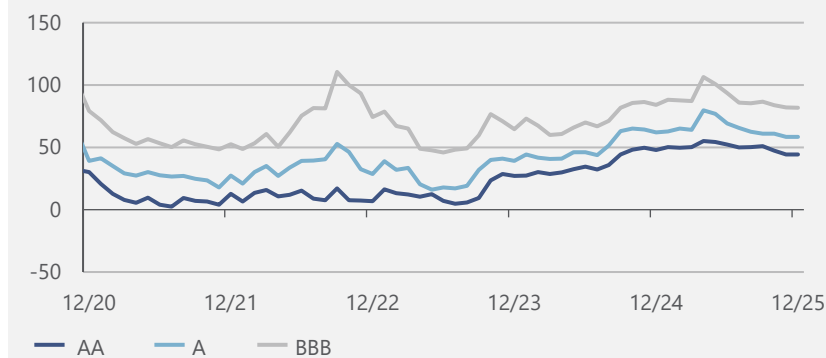
~0.00%

Die durchschnittlichen Konsensus-Zinsprognosen für den SARON bewegen sich nahe der Nulllinie

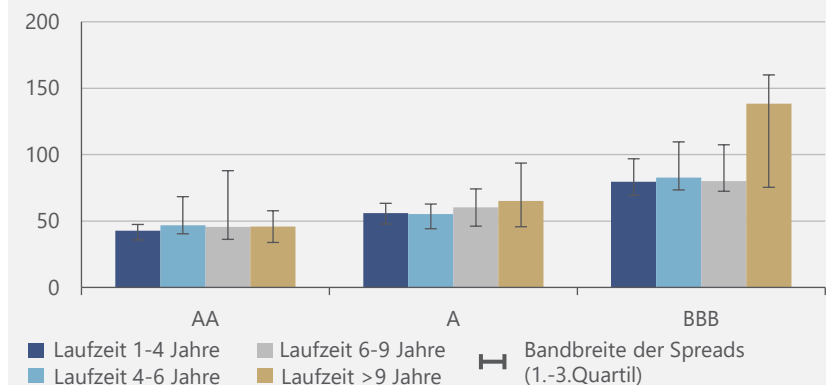
Quellen: LSEG Data & Analytics (Januar 2026). Aargauische Kantonalbank, AKB Zins- und Währungsbarometer (Dezember 2025). Hypothekbank Lenzburg, Zinsprognose Schweiz (Januar 2026). Luzerner Kantonalbank, Zinsprognose Schweiz (Dezember 2025). Schaffhauser Kantonalbank, Wechselkurs- / Zinsprognosen (Januar 2026). UBS, Hypothekarzinsen: Zinsprognose und Zinsentwicklung (Dezember 2025). Urner Kantonalbank, Zinsinformationen UKB (Dezember 2025). Berechnung: IFBC.

Die Credit Spreads befinden sich auf dem Niveau des langfristigen Durchschnitts

Entwicklung der Credit Swap Spreads CH Unternehmen (in bp)



Credit Swap Spreads CH Unternehmen (per 31.12.2025, in bp)



Für die Spread-Berechnungen wurden Schweizer Anleihen (ohne Finanzdienstleister und öffentlicher Sektor) mit Restlaufzeit > 1 Jahr und Emissionsvolumen von min. CHF 100 Mio. sowie vorliegendem ZKB-Rating von mindestens BBB berücksichtigt.

Rückblick

- Anfang des Jahres 2025 setzte sich der Trend steigender Credit Spreads bei Schweizer Unternehmen aus dem Vorjahr fort. Ihren Höhepunkt erreichten sie im April 2025. Seither ist eine stetige Reduktion der Credit Spreads zu beobachten. Infolgedessen lag das Niveau zum Jahresende 2025 unter demjenigen zu Jahresbeginn.
- Die Credit Spreads Schweizer Unternehmen zeigen per Ende 2025 eine klare Differenzierung nach Ratingklassen und Laufzeiten. Während AA-Emittenten über alle Laufzeiten hinweg auf einem stabil niedrigen Niveau verharren, steigen die Risikoaufschläge bei A- und insbesondere BBB-Unternehmen deutlich an, was auf erhöhte Unsicherheit hinsichtlich Konjunktur- und Refinanzierungsrisiken hindeutet.

Ausblick

- Trotz rückläufiger Inflation bleibt das Marktumfeld aufgrund geopolitischer und handelspolitischer Unsicherheiten angespannt, auch wenn sich die globale Wirtschaft insgesamt widerstandsfähig zeigt.
- Nach dem zwischenzeitlich deutlichen Anstieg im Jahr 2025 bewegen sich die Credit Spreads von Schweizer Unternehmen wieder in Richtung des langfristigen Durchschnitts. Damit bleiben Kapitalmarktfinanzierung auch künftig ein wesentlicher Bestandteil des Finanzierungsmixes, insbesondere vor dem Hintergrund des gesunkenen Zinsniveaus.

Credit Swap Spread von Schweizer Unternehmen mit **BBB-Rating**

Ø 2024

87 bp



+11 bp

Ø 2025

98 bp

31.12.2024

97 bp



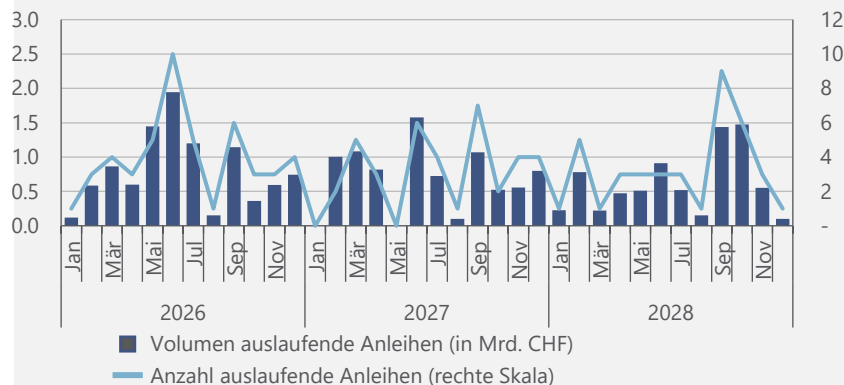
-7 bp

31.12.2025

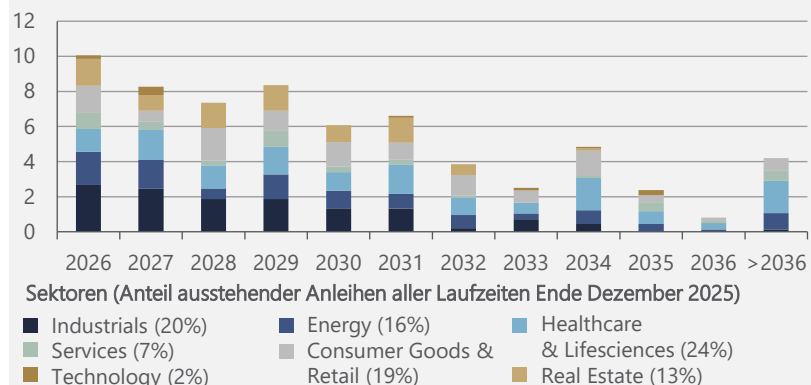
90 bp

Vor dem Hintergrund zahlreicher Herausforderungen ist eine sorgfältige Planung der Refinanzierung für Unternehmen unerlässlich

Auslaufende Anleihen CH Unternehmen ab 1.1.2026¹⁾



Fälligkeiten Anleihen CH Unternehmen ab 1.1.2026 (Sektoren)^{1),2)}



Rückblick

- In- und ausländische Emittenten haben im Jahr 2025 in der Schweiz CHF-Anleihen im Umfang von mehr als CHF 95 Mrd. emittiert. Davon stammt ein grosser Anteil aus dem Bankensektor.

Ausblick

- Im Jahr 2026 werden Anleihen im Umfang von über CHF 10 Mrd. fällig¹⁾. Im Jahr 2027 werden es dann rund CHF 8 Mrd. sein¹⁾. Insbesondere in den Sektoren Industrials, Energy, Real Estate sowie Consumer Goods & Retail zeichnet sich ein erheblicher Refinanzierungsbedarf ab.
- Unsichere handelspolitische Rahmenbedingungen, Zölle, geopolitische Spannungen sowie der starke Schweizer Franken setzen exportorientierte Industrieunternehmen weiterhin unter Druck. Dabei erhöhen sinkende Margen das Risiko negativer Rating-Migrationen und erschweren damit die Refinanzierung.
- Für betroffene Unternehmen ist eine frühzeitige und umfassende Refinanzierungsstrategie von zentraler Bedeutung. Finanzierungsalternativen sind rechtzeitig zu prüfen und zu planen, um ihre Umsetzung zu sichern und den finanziellen Handlungsspielraum zu gewährleisten. Zugleich sollten alternative Finanzierungsquellen offenbleiben, um auf steigende Kosten vorbereitet zu sein, welche sich aus einer Angebotsverknappung am Schweizer Kreditmarkt ergeben könnten.

CHF **25.6 Mrd.** beträgt das Volumen auslaufender **Schweizer Unternehmensanleihen¹⁾** für die Jahre 2026 bis 2028.

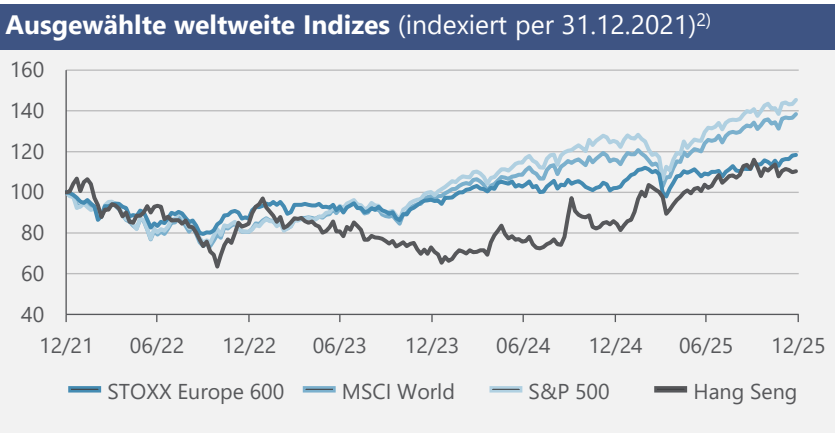
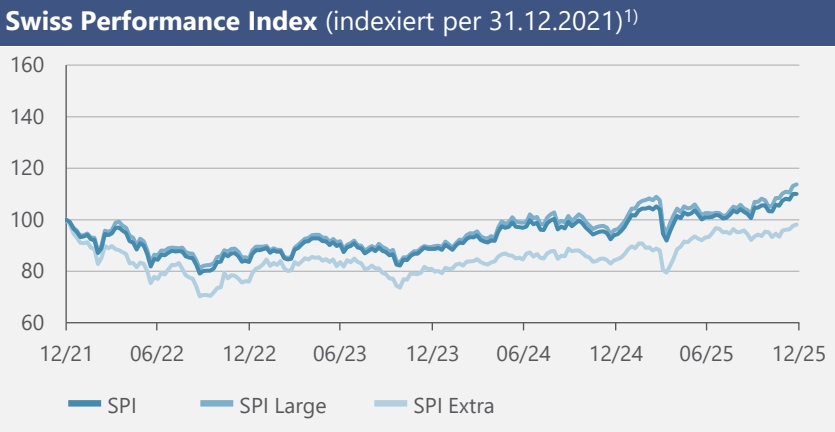
Anteil im Jahr 2026 auslaufender Unternehmensanleihen¹⁾

Industrials	27%
Energy	19%
Real Estate	15%
Consumer Goods & Retail	15%

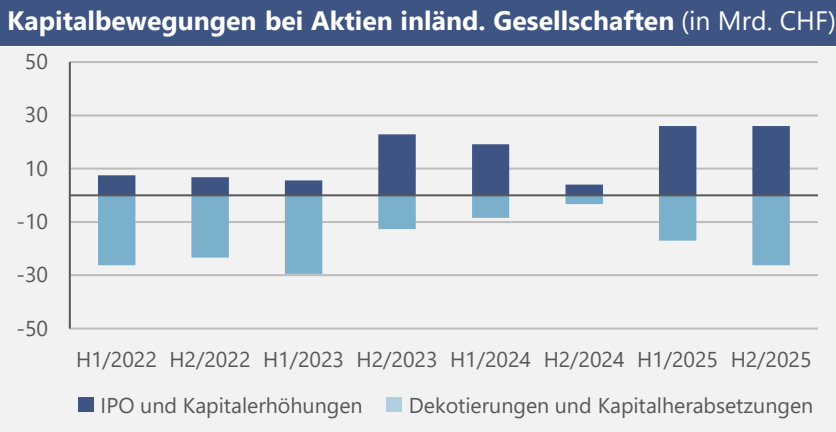
1) Ohne Finanzindustrie, Emissions-Volumina > CHF 100 Mio.

2) Linke Skala: Fällige Anleihen Volumen in Mrd. CHF.

Der Schweizer Aktienmarkt ist im Jahr 2025 vergleichsweise weniger stark gestiegen



1) Die SPI Index Familie wird als Total Return Index berechnet.
2) Die dargestellten Indizes sind sogenannte Preisindizes, welche die Dividendenrendite der erfassten Unternehmen nicht berücksichtigen.



Kotierungen und Dekotierungen an der SIX in 2025	
IPO/Kotierung	Emittent
19.09.2025	SMG Swiss Marketplace Group Holding AG
23.06.2025	Amrize AG
07.02.2025	BioVersys AG
Dekotierung	Gesellschaft
05.12.2025	Baloise Holding AG
13.11.2025	Airesis SA
06.11.2025	CI Com SA
11.07.2025	Aluflexpack AG
06.06.2025	Swiss Steel Holding AG
05.06.2025	Orascom Development Holding AG
20.03.2025	Spexis Ltd
20.01.2025	ENR Russia Invest SA

3 IPOs, 8 Dekotierungen

an der SIX im Jahr 2025

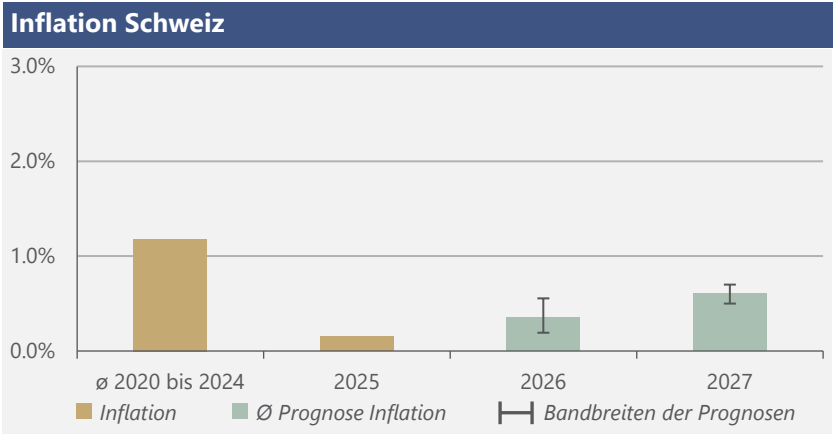
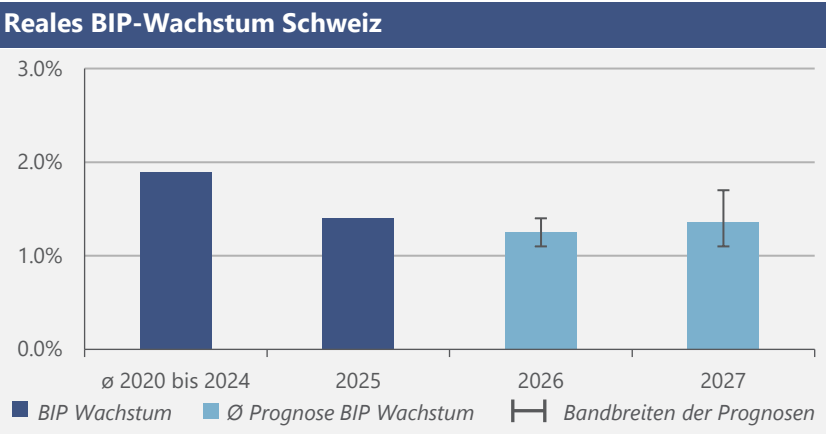
Rückblick

- Die Aktienindizes entwickelten sich im abgelaufenen Jahr positiv.
- Auch 2025 blieb der Technologiesektor ein zentraler Treiber der globalen Aktienmärkte. Vor allem US-Technologiewerte mit Fokus auf KI und Digitalisierung trugen wesentlich zur positiven Entwicklung der US-Indizes bei.
- Im Vergleich zum Vorjahr wurden an der SIX mehr IPOs (3 versus 2 Unternehmen im Jahr 2024) sowie weniger Dekotierungen (8 vs. 14) verzeichnet.

Ausblick

- Unternehmen, welche eine überzeugende Equity Story und ein qualitativ hochwertiges Business Modell vorweisen, finden ein unterstützendes Umfeld für IPOs vor.
- Für das Jahr 2026 sind bereits die (geplanten) Dekotierungen von Meyer Burger Technology AG, u-blox Holding AG und Zwahlen et Mayr S.A. bekannt.

Ausblick Schweiz: Stabiles reales Wachstum bei leicht steigender Inflation



Reales **BIP-Wachstum** Schweiz

2025

1.4%

Ø Prog. 2026

1.3%

→

-0.1%-Pkt.

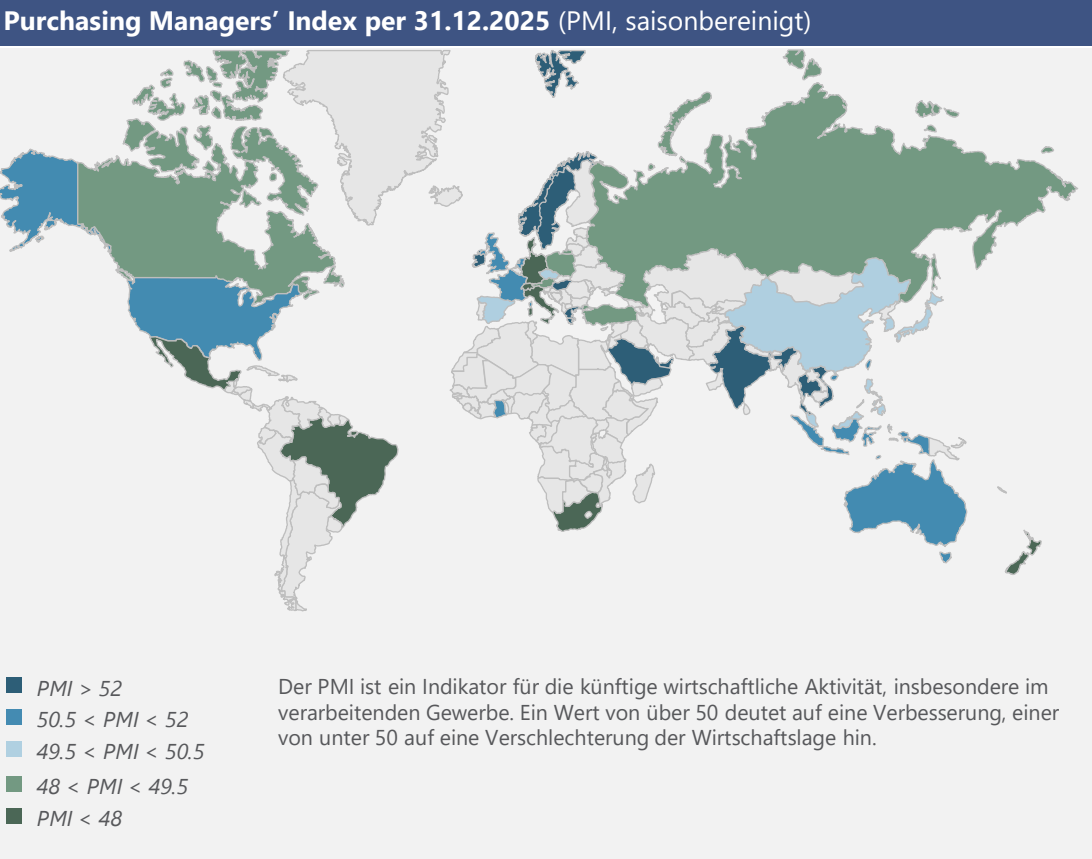
- #### Rückblick
- Das BIP-Wachstum im Jahr 2025 lag über den Prognosen.
 - Die Inflation im Jahr 2025 fiel geringer aus als erwartet.

- #### Ausblick
- Für die Schweiz wird für 2026 mit leicht tieferem realem Wachstum gerechnet, wobei die Bandbreite der Prognosen schmal ist.
 - Auch für China wird im Jahr 2026 mit einem tieferen realen BIP-Wachstum gerechnet als im Vorjahr. Für die Eurozone sowie die USA wird ein gleichbleibendes reales Wachstum prognostiziert.
 - Die Inflation wird in der Schweiz in den Jahren 2026 / 2027 tief bleiben, aber über dem effektiven Niveau 2025.

Konjunkturelle Prognosen für die Schweiz und ausgewählte globale Märkte																	
		Historisch		2026							2027						
		2024	2025	UBS	ZKB	KOF	Seco	IMF	OECD	Trend	UBS	ZKB	KOF	Seco	IMF	OECD	Trend
Reales BIP Wachstum (in %)	Schweiz	1.4%	1.4%	1.3%	1.3%	1.1%	1.4%	1.3%	1.2%	↘	1.2%	1.5%	1.7%	1.4%	1.1%	1.2%	→
	Eurozone	0.9%	1.2%	1.1%	1.1%	1.2%	1.1%	1.1%	1.2%	→	1.4%	1.4%	1.5%	1.4%	1.4%	1.4%	↗
	USA	2.8%	2.0%	2.6%	2.2%	1.8%	1.7%	2.1%	1.7%	→	2.1%	2.0%	1.9%	2.0%	2.1%	1.9%	→
	China	5.0%	4.8%	4.5%	4.3%	4.5%	4.4%	4.2%	4.4%	↘	4.6%	4.1%	4.5%	4.3%	4.2%	4.3%	→
Inflation	Schweiz	1.1%	0.2%	0.3%	0.5%	0.3%	0.2%	0.6%	0.6%	↗	0.6%	0.7%	0.6%	0.5%	0.7%	0.7%	↗
	Eurozone	2.4%	2.1%	1.8%	1.8%	1.9%	n/a	1.9%	n/a	↘	2.0%	1.8%	2.0%	n/a	2.1%	n/a	↗
	USA	3.0%	2.7%	2.7%	2.8%	3.0%	n/a	2.4%	3.2%	→	2.3%	2.4%	2.4%	n/a	2.2%	2.5%	↘
	China	0.2%	0.0%	0.4%	1.0%	0.7%	n/a	0.7%	0.3%	↗	0.8%	1.1%	1.0%	n/a	1.4%	0.8%	↗
Arbeitslosenquote	Schweiz	2.4%	2.8%	n/a	n/a	n/a	3.1%	3.1%	n/a	↗	n/a	n/a	n/a	2.9%	2.9%	n/a	↘

Quellen: KOF, Konjunkturbericht (Dezember 2025). UBS, Global Forecast (Januar 2026). SECO, Konjunkturprognose (Dezember 2025). BFS, Bruttoinlandprodukt nach Verwendungsarten (September 2025). BFS, LIK Totalindex auf allen Indexbasen (Januar 2026). IMF, World Economic Outlook Database (Oktober 2025). OECD, Data Explorer: Economic Outlook No. 118 (Dezember 2025). ZKB, Anlagen Aktuell (Dezember 2025). Berechnung: IFBC.

Der Purchasing Manager's Index: Starke regionale Divergenzen bleiben bestehen, mit deutlicher Schwäche in der Schweiz und Deutschland



Entwicklung (PMI, saisonbereinigt)

	12/23	06/24	12/24	06/25	12/25
Schweiz	43	44	48	50	46
Deutschland	43	44	43	49	47
Eurozone	44	46	45	50	49
USA	48	52	49	53	52
China	51	52	51	50	50

Purchasing Manager's Index Schweiz

Dez 2024

48

→

-2 Pt.

Dez 2025

46

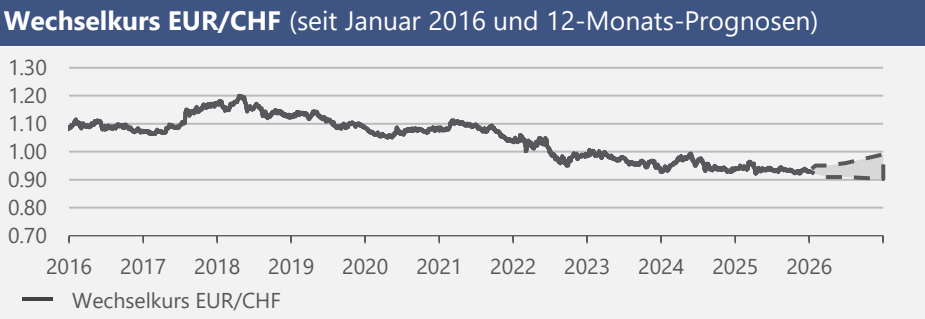
Rückblick

- In der ersten Jahreshälfte 2025 legten die PMI-Werte in der Schweiz, Deutschland, der Eurozone und den USA zu, fielen jedoch gegen Ende des Jahres wieder zurück.
- Die Reduktion des PMI in der Schweiz war markant (von 50 auf 46).

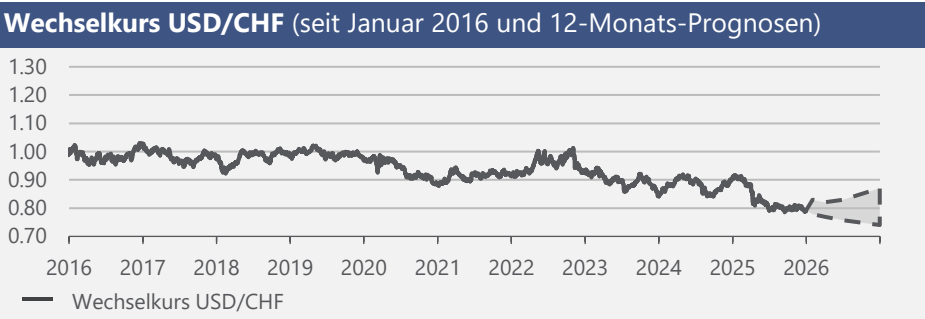
Ausblick

- Im Gegensatz zu den USA verharren zentrale Volkswirtschaften der Eurozone, darunter Deutschland, im Produktionssektor weiterhin unter der Expansionsschwelle.
- Geopolitische Spannungen und Zölle bleiben eine wesentliche Herausforderung für Produktionsunternehmen mit hohem Exportanteil.

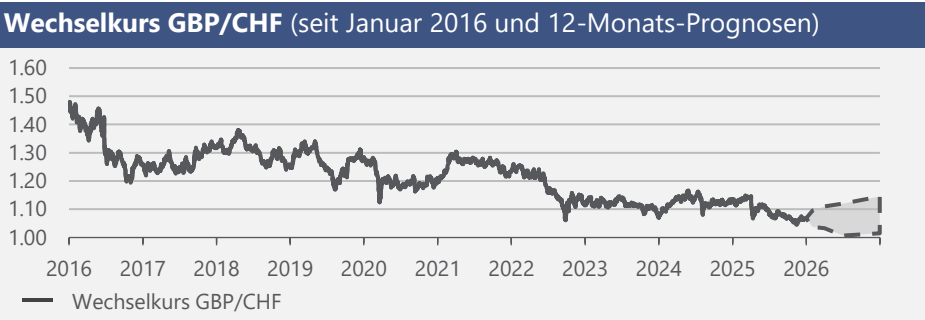
Der Schweizer Franken ist im Jahr 2025 weiter erstarkt: gegenüber dem EUR, dem USD und dem GBP hat er sich teilweise deutlich aufgewertet



Prognosen EUR/CHF		
	6 Monate	1 Jahr
Max	0.96	0.99
Median	0.94	0.94
Min	0.91	0.90



Prognosen USD/CHF		
	6 Monate	1 Jahr
Max	0.83	0.87
Median	0.79	0.79
Min	0.76	0.74



Prognosen GBP/CHF		
	6 Monate	1 Jahr
Max	1.12	1.15
Median	1.06	1.06
Min	1.01	1.01

Wechselkurs EUR/CHF

Ende 2025

0.93

➔

+0.01

Progn. 12 Mt.

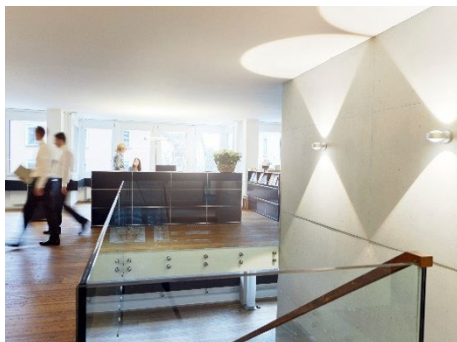
0.94

Rückblick

- Im Jahr 2025 bewegte sich der CHF/EUR-Wechselkurs mehrheitlich seitwärts. Der Schweizer Franken wertete sich im Vergleich zum Vorjahr leicht um 0.9% auf.
- Gegenüber dem US-Dollar und dem britischen Pfund war eine deutlichere Aufwertung zu beobachten: 12.6% gegenüber dem US-Dollar sowie 5.9% gegenüber dem britischen Pfund.

Ausblick

- Die Schätzungen gehen durchschnittlich von einer stabilen Entwicklung des Schweizer Frankens aus, wobei die Spannweite der Prognosen breit ist.
- Geopolitische Themen, wie aber auch Zins- und Inflationsentwicklungen, bleiben für international tätige Unternehmen zentral mit Blick auf die Wechselkursentwicklung.



Kurzportrait IFBC

Unsere Eckwerte

WHY

Redefining Corporate Finance

8

Great Place to Work Empfehlung durch MA (Scale 10)

>10

Transaktionen p. a. (Sell-/Buy-side, FDD, ECM)

UZH

Spin-off 1997 vom Banking & Finance Institute

29

Jahre echtes Unternehmertum

>20

Anzahl M&A Advisors davon 5 Partner vor Ort

UEK

Mitglied der schweiz. Übernahmekommission

100

Offices innerhalb von Globalscope Partners

>30

Mrd. CHF Value (seit 2015)

Swiss M&A Value 2025		
Rank	House	Value (Mrd. CHF)
1	UBS	20.0
2	JP Morgan	20.0
3	IFBC	15.6
4	Morgan Stanley	11.9
5	Bank of America	8.6

Swiss M&A Volume 2025		
Rank	House	Anzahl Deals
1	UBS	21
2	BDO International Ltd.	18
3	Rothschild & Co	14
4	PwC LLP	13
5	IFBC	10

Debt Advisory Value 2025	Expert Opinions
<div><h2>>1.25</h2><p>Mrd. CHF Kreditvolumen</p></div>	<div><h2>#1</h2><p>Advisor für Court Cases und Fairness Opinions</p></div>

Quelle: Die Zahlen für Swiss M&A Value und Swiss M&A Volume basieren auf Daten von Mergermarket aus dem Jahr 2025 und beziehen sich auf Mehrheitsbeteiligungen an Zielunternehmen in der Schweiz.

Unsere Services

Growth

M&A

- Strategy
- Buy-Side
- Sell-Side

Financial Due Diligence

- Full Scope FDD
- Limited Scope FDD
- Red Flag FDD

Equity Capital Markets

- IPO Advisory
- Fairness Opinions
- Direct and Indirect Benefits

Performance

Value-based Management

- Value-based Strategy Review & Target Setting
- Value-based Portfolio Management
- Economic Profit- & KPI-Framework
- Financial Reporting & Benchmarking
- Operational Financial Management
- FX Risk Management
- Incentive Model Design
- Investor Communication

Debt Advisory

- Capital Need & Structure Analysis
- Capital Raising & Refinancing
- Working Capital Financing
- Project Financing
- Special Forms of Funding

Value

Valuation & Financial Modeling

- Financial Modeling
- Valuation Services
- Cost of Capital
- Purchase Price Allocation
- Impairment Testing
- Share-based Payment

Financial Expert Opinions

- Conflict Resolution Support
- Court Case Support
- Financial Damage Quantification

Ausgewählte Referenzen (1/2)

IFBC



Exklusiver Financial Advisor von Burckhardt Compression bei der Übernahme des US Service-Unternehmens ACT (Advanced Compressor Technology)

IFBC



Exklusiver Financial Advisor des Gründers und Eigentümers beim erfolgreichen Verkauf der ECOFIN Investment Consulting an die Vaudoise Versicherungen

IFBC



Exklusiver Financial Advisor der NORD Holding beim erfolgreichen Verkauf der Dr. Födisch Gruppe an die ABB

IFBC



Beurteilung der finanziellen Angemessenheit des öffentlichen Übernahmeangebots durch Advent für die ausstehenden Aktien von u-blox

IFBC



Exklusiver Financial Advisor des Gründers und Eigentümers beim erfolgreichen Verkauf der Finfox an die CHAPTERS Group AG

IFBC



Exklusiver Financial Advisor des Managements von IDAK bei der Roll-over Transaktion zu TowerBrook Capital Partners

IFBC



Fairness Opinion zur Beurteilung der finanziellen Angemessenheit des Umtauschverhältnisses im Rahmen der geplanten Fusion nach schweizerischem Fusionsgesetz

IFBC



Unterstützung bei der Einführung von Swiss GAAP FER

IFBC



Fairness Opinion für das Board of Directors zur Beurteilung der finanziellen Angemessenheit des öffentlichen Übernahmeangebots von Shift4

IFBC



Exklusiver Financial Advisor von RS Properties beim erfolgreichen Erwerb einer Mehrheitsbeteiligung an der Parkresort Rheinfelden

IFBC



Schulung im Firmenkundenbereich

IFBC



Unterstützung bei der Weiterentwicklung des Fremdwährungsrisiko-Managements

Ausgewählte Referenzen (2/2)

IFBC



Umsetzung der Purchase Price Allocation für die Akquisition der Pont3 Pty Ltd

IFBC



Exklusiver Financial Advisor von IDAK bei der Übernahme der Tiefkühl-Backmanufaktur Kern & Sammet AG

IFBC



Exklusiver Financial Advisor von natureenergie bei der Übernahme des Schweizer Solar-Unternehmens Solan

IFBC



Unterstützung bei der Weiterentwicklung des Risk-adjusted Pricing

IFBC



Exklusiver Financial Advisor von RS Properties beim erfolgreichen Erwerb einer Mehrheitsbeteiligung an der Parkresort Rheinfelden

IFBC



Beurteilung der finanziellen Angemessenheit des Verkaufs von Ypsomed Diabetes Care AG

IFBC



Financial Advisor von R&S Group bei der Übernahme von Kyte Powertech und bei der Transaktionsfinanzierung

IFBC



Fairness Opinion zur Beurteilung der finanziellen Angemessenheit des Umtauschverhältnisses im Rahmen der geplanten Fusion nach schweizerischem Fusionsgesetz

IFBC



Exklusiver Financial Advisor bei der Etablierung der Kreditfinanzierung

IFBC



Exklusiver Financial Advisor der CPH-Gruppe, bei der Ausgliederung des Papiergeschäfts von den Chemie- und Verpackungsaktivitäten der CPH Chemie + Papier Holding AG

IFBC



Erstellung einer unabhängigen Unternehmensbewertung von ID Quantique

IFBC



Begleitung bei der Refinanzierung eines Konsortialkredits

Unsere globale M&A-Organisation



GLOBALSCOPE

100 M&A OFFICES WORLDWIDE
GLOBALLY ONE

10,000+
Successful Transactions

100
M&A Offices Worldwide

Globally One



5000+ Direkter Zugang zu globalen PE-Firmen

6.9 Mrd. Transaktionswert (USD) im 2024

400+ Investment Banking Professionals

57 Unabhängige Mitgliedsunternehmen

6 Kontinente

Länder:

Australien	Hong Kong	Nicaragua	Thailand
Belgien	Indien	Niederlande	Tschechien
Brasilien	Irland	Oman	Tunesien
Bulgarien	Israel	Panama	Türkei
Chile	Italien	Polen	UK
Deutschland	Japan	Portugal	Ukraine
Dänemark	Kanada	Rumänien	Ungarn
Finnland	Kolumbien	Schweden	Uruguay
Frankreich	Kroatien	Schweiz	USA
Griechenland	Lettland	Serbien	VAE
Guyana	Luxemburg	Singapur	Vietnam
Honduras	Malaysia	Spanien	Zypern
	Marokko	Südkorea	

Ihre Ansprechpartner



Dr. Thomas Vettiger
Managing Partner, Co-Founder
thomas.vettiger@ifbc.ch



Christian Hirzel
Partner
christian.hirzel@ifbc.ch



Fabian Forrer, CFA
Partner
fabian.forrer@ifbc.ch



Michel Le Bars
Partner
michel.lebars@ifbc.ch



Manuel Berger
Partner
manuel.berger@ifbc.ch



Claudio Meyer
Director
claudio.meyer@ifbc.ch



Noel Sager
Director
noel.sager@ifbc.ch



Dominique Morel
Partner, COO
dominique.morel@ifbc.ch

